



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Stadtentwässerung Kamen

Vorlage

Nr. 28/2001

Mitteilungsvorlage

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Werksausschuss

Bezeichnung des TOP

Zwischenbericht über die Finanzwirtschaft der Stadtentwässerung Kamen für das 2. Halbjahr 2000

Werkleiter	Dezernent	Bürgermeister	Datum

Gemäß den §§ 7 und 20 der EigVO NW und den §§ 7 und 13 Absatz 3 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Kamen hat der Werkleiter den Bürgermeister, den Stadtkämmerer und den Werksausschuss halbjährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes schriftlich zu unterrichten. Dieser als Anlage beigefügte Zwischenbericht wird hiermit dem Werksausschuss zur Kenntnis gegeben. Dem Bürgermeister und dem Stadtkämmerer wurden vorweg je ein Exemplar zugeleitet.



Lagebericht

Kamen, den 6.2.2001

Da die Halbjahresübersicht - im Gegensatz zum Jahresabschluss - lediglich einen **trendmäßigen** Überblick über die finanzielle Situation des Eigenbetriebes vermitteln soll, erfolgt angesichts des in Kürze vorliegenden detaillierten und geprüften Jahresabschlusses 2000 an dieser Stelle lediglich ein allgemeiner Lagebericht.

Das abgelaufene Jahr 2000 war insgesamt gekennzeichnet durch einen Betriebsverlauf, der im Rahmen des Erfolgsplanes prognostiziert wurde. Der Eigenbetrieb wird das abgelaufene Jahr 2000 somit voraussichtlich mit einem Gewinn in Höhe von ca 984 TDM (Ansatz Wirtschaftsplan 2000 = ca 993 TDM) abschließen, wobei sich diese Prognose bei einigen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung noch auf Prämissen stützt.

Von diesem Gewinn entfallen allein ca 836 TDM auf die Auflösung der Ertragszuschüsse, die nach den Vorschriften der EigVO als buchmäßiger Ertrag in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen sein muß, jedoch keine Einnahme darstellt.

Der somit verbleibende prognostizierte Gewinn in Höhe von ca 148 TDM würde, wenn er nach Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2000 weiterhin Bestand haben sollte, im Betrieb verbleiben und in künftigen Jahren zur Aufrechterhaltung der Gebührenstabilität verwendet werden. Diese Vorgehensweise wurde in den vergangenen drei Jahren seit Gründung des Eigenbetriebes praktiziert.

Bei den Gebührenkalkulationen der Jahre 2000 und 2001 wurde bereits auf einen Teil der angesammelten Gewinne zurückgegriffen, um die Kosten des Sesekeprogramms, die zu einem überproportionalen Anstieg der Lippeverbandsumlage beigetragen haben und besonders in naher Zukunft beitragen werden, teilweise zu kompensieren. Unter diesem Aspekt wäre der Verbleib eines weiteren Gewinnanteiles des Wirtschaftsjahres 2000 im Gewinnvortrag der Bilanz zum 31.12.2000 durchaus wünschenswert.

Im Vermögensplan werden die innerhalb der Finanzbuchhaltung erfassten Beträge der einzelnen Maßnahmen in der Spalte „Zahlen der Finanzbuchhaltung „ ausgewiesen. Darüber hinaus wird in einer zusätzlichen Spalte bei den Massnahmen, wo noch keine Zahlungen geflossen sind, eine Sachstandsangabe getroffen. Die Seite 6 des Zwischenberichtes verdeutlicht, dass sich sämtliche, im Vermögensplan 2000 aufgeführten Massnahmen im Bau bzw in der Planung befinden.

Das im Jahr 2000 letztendlich die Umsetzung der im Vermögensplan veranschlagten Maßnahmen nicht in dem vom Eigenbetrieb selbst gewünschten Umfang erfolgte, ist sicherlich nicht zuletzt auf nicht vorhersehbare Verzögerungen aufgrund komplizierter Grundstücksverhandlungen bei einzelnen größeren Maßnahmen (Wickeder Str., Hohes Feld) zurückzuführen.

Die teilweise erfolgte Einbindung der Mitarbeiter des Eigenbetriebes in das operative Geschäft des Gebäudeumbaus der alten Villa als zukünftiges Domizil der Stadtentwässerung Kamen sei hier außerdem am Rande erwähnt.

Anlage 1

Die Maßnahmen konnten im Wirtschaftsjahr 2000 aus Liquiditätsbeständen des Betriebes finanziert werden. Aufgrund eines geringen Liquiditätsabflusses war die Aufnahme von Neukrediten im Jahr 2000 nicht erforderlich.

Als positiver Effekt bleibt in diesem Zusammenhang zu resümieren, dass sich die Gesamtverschuldung des Eigenbetriebes im Vergleich zum Vorjahr um ca 3,168 Mio DM (Tilgungsleistung) reduziert. Hierdurch entsteht für die Zukunft ein zwar unbeabsichtigtes, jedoch ein sich, bezüglich der Gewinn- und Verlustrechnung, positiv auswirkendes Polster in Form einer Aufwandsreduzierung der Fremdkapitalzinsen.

Nähere Einzelheiten über den geschäftlichen Verlauf des Jahres 2000 sind, wie bereits eingangs erwähnt, dem vom Eigenbetrieb aufzustellenden und vom Wirtschaftsprüfer geprüften Jahresabschluss zu entnehmen.

Konto - Halbjahresbericht zum 31.12.2000 -		Jahres-	Wirtschafts-	zahlen der	Abweichung	Erl. Ziff.
STADTENTWÄSSERUNG KAMEN		abschluss	plan 2000	Buchhaltung	+/-	
Nr.	Erfolgsplan	1999	100%	2. Halbjahr 2000	(Spalte 5 - 4)	
1	2	3	4	5	6	
	Bezeichnung	DM	DM	DM	DM	
1	Umsatzerlöse					
402 11	Erlöse aus der Schmutzwassergebühr	8.870.300,14	8.800.000,00	8.633.309,43	-166.690,57	4
402 12	Erlöse aus der Niederschlagswassergebühr	5.008.339,11	5.000.000,00	4.904.889,45	-95.110,55	4
402 13	Kostenanteil der Stadt -Gemeindestraßen-	2.359.800,00	2.359.800,00	2.359.800,00	0,00	1
402 14	Erlöse aus der Klärschlamm Entsorgung	8.514,00	7.000,00	5.823,00	-1.177,00	6
438 11	Auflösung der Ertragszuschüsse	818.744,37	850.300,00	836.000,00	-14.300,00	2
	Summe Umsatzerlöse	17.065.697,62	17.017.100,00	16.739.821,88	-277.278,12	
510 01	Aktivierter Eigenleistungen (Pers.king)	86.064,00	100.000,00	90.000,00	-10.000,00	2
	Sonstige betriebliche Erträge					
439 11	Leistungen Eigenbetrieb für die Stadt Kamen	70.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00	1
490 01	Unt. Der Wasserläufe II. Ordnung -Erstattung von der Stadt-	193.162,41	210.000,00	146.590,04	-63.409,96	5
490 02	Unt. Der Wasserläufe II. Ordnung - Zuweisung land-	23.517,00	10.000,00	21.938,00	11.938,00	1
	Erst. d. Stadt f. die Verbesserung der Vorflut an Wegeseitengräben	0,00	20.000,00	9.033,51	-10.966,49	8
	Zuweisung des Landes f. d. naturnahe Entwicklung von Gewässern	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	1
	Erstattung der Stadt für naturnahe Entwicklung von Gewässern	0,00	180.000,00	7.600,00	-172.400,00	9
	Ausschreibungsgebühren	555,00	0,00	0,00	0,00	1
	Sonstige	1.747,40	0,00	0,50	0,50	1
534 11	Kostenersatzung durch Dritte	0,00	0,00	830,00	830,00	1
	Gesamtsumme Erträge	17.440.743,43	17.627.100,00	17.085.813,93	-541.286,07	
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	sowie für bezogene Leistungen					
540 01	Wasser Pumpwerk 3 M	264,90	500,00	1.719,00	1.219,00	1
540 02	Strom Pumpwerk 3 M	4.093,47	5.000,00	10.010,26	5.010,26	1
540 03	Gas	0,00	0,00	319,00	319,00	1
545 01	Materialverbrauch	375,14	3.300,00	6.809,89	3.509,89	1
547 11	Abführung der Abwasserabgabe an das Land	270.156,00	318.730,00	318.721,00	-9,00	1
547 12	Lippeverbandumlage	6.220.572,00	6.475.500,00	6.475.407,00	-93,00	1
547 14	Unterh. der Abwasseranlagen	161.399,52	200.000,00	214.952,74	14.952,74	1
547 15	Abwasseruntersuchungen	0,00	10.000,00	8.657,91	-1.342,09	1
547 16	Kanalinspektion und Kanalsanierungskataster	252.270,80	150.000,00	161.577,78	11.577,78	1
547 17	Vermessungskosten	0,00	30.000,00	2.925,40	-27.074,60	1
547 20	Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen	6.322,46	7.500,00	6.619,36	-880,64	1
547 21	Leistungen des Bauhofs	329.433,58	336.000,00	317.833,21	-18.166,79	1
547 22	Kosten im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00	1
547 23	Abführung anteilige EDV-Kosten ALK an den Kreis Unna	0,00	10.000,00	8.800,00	-1.200,00	1
547 24	Grundlagenermittlung für KAG- Kalkulation	0,00	40.000,00	23.200,00	-16.800,00	1
591 13	Abführung Gebühren an die Stadt Dortmund	14.263,47	14.300,00	14.256,41	-43,59	1
547 25	Bauliche Veränderung zur Gestaltung der neuen Räumlichkeiten	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00	7
547 26	Verbesserung der Vorflut an Wegeseitengräben	0,00	20.000,00	9.033,51	-10.966,49	1
547 26	Naturnahe Entwicklung von Gewässern	0,00	200.000,00	7.600,00	-192.400,00	1
	Summe Materialeinsatz	7.259.151,34	7.910.830,00	7.588.442,47	-322.387,53	
	Personalkosten					
551 01	Vergütung für Angestellte	419.640,11	467.810,00	466.631,06	-1.178,94	1
555 01	Beamtenbesoldung	118.284,91	134.040,00	132.051,77	-1.988,23	1
558 01	Zuführung zur Rückstellung für interne Jahresabschlusskosten	-1.000,00	18.000,00	0,00	-18.000,00	2
560 02	Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung -Angest. -	84.708,24	92.670,00	92.374,45	-295,55	1
564 01	Zuführung zu den Urlaubs- und Pensionsrückstellungen	120.410,00	55.000,00	120.000,00	65.000,00	2
565 02	Versorgungsbezüge Angestellte	26.584,27	29.770,00	28.903,61	-866,39	1
565 03	Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00	1
566 10	Unterstützung einschließlich Beihilfen	8.813,23	14.900,00	11.552,91	-3.347,09	1
	Summe Personalkosten	777.440,76	812.190,00	851.513,80	39.323,80	
570 01	Abschreibungen	3.836.607,00	3.780.276,00	3.780.276,00	0,00	3

Konto - Halbjahresbericht zum 31.12.2000 -		Jahres-	Wirtschafts-	Zahlen der	Abweichung	Erl.
STADTENTWÄSSERUNG KAMEN		abschluss	plan 2000	Buchhaltung	+/-	
Nr.	Erfolgsplan	1999	100%	2. Halbjahr 2000	(Spalte 5 - 4)	Ziff.
1	2	3	4	5	6	
	Bezeichnung	DM	DM	DM	DM	
	1	2	3	4	5	6
	Sonstige betriebliche Aufwendungen					
547 19	Unterhaltung der Wasserläufe 2. Ordnung	216.679,41	220.000,00	168.528,04	-51.471,96	1
599 05	Leistungen der Stadt Kamen -nur Verwaltung-	289.476,55	339.074,00	336.770,00	-2.304,00	1
	Sonstiger Verwaltungsaufwand					
591 11	Software-Gebühren und EDV Wartung	12.325,67	15.000,00	13.598,29	-1.401,71	1
591 13	Sonstige Gebühren (Verwaltungsgebühren)	532,00	650,00	500,00	-150,00	1
59 114	Kanal-, Straßenreinigung und Mollabfuhrgebühr	0,00	0,00	624,92	624,92	1
59 210	Versicherungen	0,00	0,00	339,34	339,34	1
593 10	Bürobedarf	2.423,27	1.800,00	2.712,17	912,17	1
595 01-10	Öffentlichkeitsarbeit	33.588,22	5.000,00	18.565,55	13.565,55	1
595 11	Öffentliche Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1
597 10	Prüfungsgebühren /Beratung Wirtschaftsprüfer	48.224,34	80.000,00	37.478,87	-22.521,13	1
599 13	Arbeitsmittel, Weiterbildung, Schulungen	3.743,33	5.000,00	1.789,50	-3.210,50	1
599 14	Aufwendungen für Datenverarbeitung	0,00	0,00	1.964,23	1.964,23	1
599 15	Kosten des Zahlungsverkehrs	99,25	100,00	115,20	15,20	1
599 17	Sonstige Geschäftsaufwendungen	903,64	500,00	842,44	-342,44	1
	Sonstiger Betriebsaufwand					
599 21	Schadensersatz	1.990,00	5.000,00	0,00	-5.000,00	1
591 10	Mitgliedsbeiträge	1.137,00	2.800,00	1.222,39	-1.577,61	1
591 12	Miete Technische Einrichtung Pumpwerk 3 M	1.830,48	2.000,00	2.392,50	392,50	1
593 12	Drucksachen, Zeitschriften, Bücher	0,00	0,00	8.534,22	8.534,22	1
594 10	Porto	0,00	0,00	26,64	26,64	1
594 11	Telefonkosten (Anschluss Internet)	0,00	120,00	0,00	-120,00	1
594 12	Frachten	0,00	0,00	0,00	0,00	1
596 10	Reisekosten, Tagegeld	0,00	0,00	472,40	472,40	1
596 12	Bewirtungskosten	0,00	0,00	230,86	230,86	1
597 03	Andere Dienst- und Fremdleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1
599 10	Unterhaltung der Geräte	9.711,98	3.000,00	8.375,57	-5.375,57	1
599 22	Sonstiger betrieblicher Aufwand	729,72	500,00	0,00	-500,00	1
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	623.394,86	660.544,00	605.083,13	-55.460,87	
584 01	Zuführung zur Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	200,00	1.000,00	1.000,00	0,00	3
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					
620 02	Zinsen aus Festgeldanlagen	28.129,76	10.000,00	52.025,28	42.025,28	1
620 06	Säumniszuschläge	400,00	600,00	665,00	65,00	1
620 10	Zinsen vom Girokonto	24.434,63	13.000,00	22.482,09	-9.482,09	1
620 12	Ausschreibungsgebühren	0,00	0,00	459,00	459,00	1
620 13	Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1
	Summe Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	52.964,39	23.600,00	75.631,37	52.031,37	
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
	Säumniszuschläge	12,00	0,00	0,00	0,00	1
		2,75	0,00	355,46	355,46	1
651 10	Zinsen für laufende Kredite	3.377.925,69	3.492.000,00	3.208.772,83	-283.227,17	1
651 11	Zinsen für Darlehen der Investitionsfinanzierung	0,00	400,00	0,00	-400,00	1
651 13	Zinsähnlicher Aufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	1
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.377.940,44	3.492.400,00	3.209.128,29	-283.271,71	
660 10	Periodenfremde Erträge	0,00	0,00	24.333,06	24.333,06	1
661 10	Periodenfremde Aufwendungen	176.594,69	0,00	166.716,29	-166.716,29	1
	Gesamtsumme Aufwand	16.051.529,09	16.657.240,00	16.202.159,98	-455.080,02	
	Gesamtsumme Erträge	17.493.707,82	17.650.700,00	17.185.778,36	-464.921,64	
	Gesamtsumme Aufwendungen	16.051.529,09	16.657.240,00	16.202.159,98	-455.080,02	
	Gewinn (+) / Verlust (-)	1.442.178,73	993.460,00	983.618,38	-9.841,62	



Erläuterungsziffern:

- 1 Wert laut Finanzbuchhaltung zum 31.12.2000
- 2 Der berechnete Betrag orientiert sich am Wert des Jahresabschlusses zum 31.12.1999
- 3 Der berechnete Betrag orientiert sich am Wert des Wirtschaftsplanes 2000
- 4 Stand der Veranlagungen zum 31.12.2000
- 5 Der Anteil der Kosten, der nicht durch Zuweisungen des Landes gedeckt ist, wird von der Stadt Kamen erstattet, da es sich hier nicht um eine originäre Aufgabe der Stadtentwässerung Kamen handelt.
- 6 Die bisher von den Gebührenpflichtigen erstatteten Beträge
- 7 Zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2000 ist davon ausgegangen worden, dass die Stadtentwässerung Kamen die erforderlichen Räume im Gebäude Rathausplatz 5 anmietet. Unter dieser Prämisse wurde ein zum damaligen Zeitpunkt geschätzter Renovierungsbedarf in Höhe von 50 TDM für erforderlich erachtet und im Erfolgsplan 2000 veranschlagt.
Bedingt durch die im laufenden Jahr vom Rat der Stadt Kamen beschlossene Übertragung des Gebäudes in das Sondervermögen des Eigenbetriebes und die Erkenntnis, dass eine umfangreiche Innensanierung des Gebäudes dringend geboten ist, wird diese investive Massnahme nun aus dem Vermögensplan des Eigenbetriebes finanziert. Die im Erfolgsplan 2000 veranschlagten Mittel bleiben unberührt.
- 8 Siehe Position Konto 54725; der Betrag wurde noch nicht vereinnahmt.
- 9 Siehe Position Konto 54726; der Betrag wurde noch nicht vereinnahmt.

Kto- Nr.	Vermögensplan 2000 - Halbjahresbericht zum 31.12.2000 - - Mittelverwendung -	Ansatz 2000 DM	Zahlen der Fibu DM	Abweichung +/-	Erläuterung
	Gesleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau				
081-01	Innensanierung des Gebäudes Rathausplatz 5	0,00	294.336,44	294.336,44	Massnahme ist abgeschlossen, Schlussabrechnung erfolgt
	Pumpwerk 3 m -Anpassung -	150.000,00		-150.000,00	Massnahme noch im Planungsstadium
085-06	Lintgehrstr.	0,00	6.097,74	6.097,74	Massnahme ist abgeschlossen
085-07	Wacholderstr.	80.000,00	0,00	-80.000,00	Teil der Ing.leistungen ist bereits vergeben/Restvergabe in 2001
085-13	ZAP Ka- Heeren östlich des Mühlbachs	33.000,00	17.400,00	-15.600,00	Erstellung ZAP zur Zeit noch in der Bearbeitung
					Die Ing.-Leistungen werden nach der abgeschlossenen Planung zum Bpl.-Gebiet Nr. 5
085-23	ZAP für den Bereich Südkamen	200.000,00	0,00	-200.000,00	Südkamen vergeben.
085-27	Bpl.-Gebiet Nr. 18 Ka-Me	0,00	43.302,79	43.302,79	Massnahme ist abgeschlossen / zur Zeit erfolgt Abrechnung
085-28	Bpl.-Gebiet Nr. 17 Ka-HW	0,00	20.000,00	20.000,00	In Bearbeitung
085-32	Sesekaprogramm - Anpassung der Abwasseranlagen -	100.000,00	2.849,19	-97.150,81	Vergabe nach Bedarf
					Honorarangebot liegt vor / Vergabegrenze des WA wird nicht erreicht / Planungsauftrag
085-33	Westicker Str. - Sanierung des Durchlasses im Gewässer -	120.000,00	0,00	-120.000,00	ist noch nicht vergeben / Ausführung der Baumaßnahme im Herbst 2001
085-40	"Braunebach" -Planung- RÜ-	100.000,00	0,00	-100.000,00	Honorarangebot liegt vor; Vergaben des Lippeverbandes fehlen
085-49	Lortzingstr. - Westlicher Teil -	0,00	168.300,00	168.300,00	Ansatz in 1999 / zur Zeit erfolgt Abrechnung
085-59	Königstr., Germaniastr., Robert-Koch-Str.	0,00	17.300,00	17.300,00	Ansatz in 1999 / In Bearbeitung
085-62	Heidestr.	0,00	60.000,00	60.000,00	zur Zeit erfolgt Abrechnung
085-63	Südfeld	100.000,00	0,00	-100.000,00	Vergabe der Ing.-Leistungen/Vergabegrenzen des WA wird nicht erreicht
085-77	Wickeder Str. Süd	0,00	17.936,96	17.936,96	In Planung
					Ing.Leistungen sind vergeben/Massnahme tangiert das Projekt des LV/Stadt
085-81	Heerener Str (L663) von Gesamtschule bis Zechenbahntrasse	215.000,00	0,00	-215.000,00	Kamen "Route des Regenwassers" und wird zeitnah mit diesem Projekt ausgeführt
085-90	Stadtanteil Gewerbepark - Zeche Königsborn -	150.000,00	108.090,22	-41.909,78	bisheriger Aufwand nur für Kanal Wideystr / Massnahme wird zur Zeit ausgeführt
085-92	Bpl. - Gebiet Nr. 19, Kamen-Methler	950.000,00	234.549,55	-715.450,45	Massnahme wird zur Zeit ausgeführt
085-96	Hohes Feld -Hauptsammler -	1.500.000,00	30.465,58	-1.469.534,42	In Planung
085-97	Bpl.-Gebiet Nr. 5 Südkamen (Auf den Kämpen)	2.210.000,00	119.144,88	-2.090.855,12	Massnahme noch im Planungsstadium
085-99	Bpl.-Gebiet Nr. 61; - Kosten für Genehmigungsplanung-	260.000,00	109.600,00	-150.400,00	Massnahme noch im Planungsstadium
085-	Heimstr.	100.000,00	0,00	-100.000,00	Vergabe in 2001
085-	Königstr.	40.000,00	0,00	-40.000,00	Vergabe der Ing.-Leistungen / Vergabegrenze des WA wird nicht erreicht /In Planung
085-	Mühlenstr. bis Seseke -Bau eines Schmutzwasserkanals -	350.000,00	0,00	-350.000,00	Schlussrechnung wird zur Zeit geprüft
	Summe Kanalbau	6.658.000,00	1.249.373,35	-5.408.626,65	
	Sonstige Investitionen				
35	Instandsetzung von Kanälen	30.000,00	0,00	-30.000,00	
010 01	EDV Software	30.000,00	0,00	-30.000,00	
010 03	Grunddienstbarkeiten	5.000,00	0,00	-5.000,00	
035 02	Hausanschlüßleitungen	60.000,00	0,00	-60.000,00	
085 89	Sanierung des Durchlasses im Gewässer a.d. Westicker Str.-Fa. Güld-	120.000,00	0,00	-120.000,00	
	Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung				
071 06	Werkzeuge und Geräte	10.000,00	0,00	-10.000,00	
071 07	Büroausstattung, Büromaschinen und EDV- Anlagen	80.000,00	80.464,20	464,20	
078 01	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	2.000,00	3.212,99	1.212,99	
085 98	Kanalplanungen	300.000,00	19.185,24	-280.814,76	
	Summe Sonstige Investitionen	637.000,00	102.862,43	-534.137,57	
	Summe Gesamtinvestitionen	7.295.000,00	1.352.235,78	-5.942.764,22	
17	Erhöhung der liquiden Mittel	0,00	530.498,81	530.498,81	
27 - 28	Minderung der Rückstellungen	0,00	120.578,44	120.578,44	
30	Schuldendienst/Tilgung	3.267.000,00	3.168.431,84	-98.568,16	
31 - 39	Minderung der Verbindlichkeiten	0,00	136.945,58	136.945,58	
85	Aktivierete Eigenleistung	100.000,00	90.000,00	-10.000,00	
212	Auflösung Ertragszuschüsse	850.000,00	836.000,00	-14.000,00	
	Gesamtsumme	11.512.000,00	6.234.690,45	-5.277.309,55	

Kto-Nr.	Vermögensplan 2000 - Halbjahresbericht zum 31.12.2000 - - Mittelherkunft -	Ansatz 2000	Zahlen der Fibu	Abweichung +/-	Erläuterungen
		DM	DM		
	Innenfinanzierung				
03/07	Abschreibungen	3.780.000,00	3.780.276,00	276,00	
	Jahresgewinn	963.000,00	963.618,38	-9.381,62	
12	Minderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	1.632,00	1.632,00	
14	Minderung der Forderungen aus eingeforderten Kapital	0,00	362.866,13	362.866,13	
17	Minderung der liquiden Mittel	800.000,00	0,00	-800.000,00	
19	Minderung Aktive RAP	0,00	564,59	564,59	
	Minderung des Anlagevermögens	0,00	150.000,00	150.000,00	
	Außenfinanzierung				
141	Erstattung der Stadt f.d. Verbesserung der Vorflut an Wegeseitengräben	0,00	0,00	0,00	
210	Zuweisung des Landes für die naturnahe Entwicklung von Gewässern	0,00	0,00	0,00	
141	Maßnahmen im Rahmen der naturnahen Entwicklung von Gewässern-Anteil Stadt	0,00	0,00	0,00	
141	Sanierung des Durchlasses im Gewässer a.d. Westicker Str - Fa Gülde-	120.000,00	0,00	-120.000,00	
	Erstattung der Kosten für die Genehmigungsplanung Bpl 61 Ka	260.000,00	0,00	-260.000,00	Massnahme im Planungsstadium
210 02	Landeszuweisungen	0,00	0,00	0,00	
210 03	Investitionspauschale für Abwasseranlagen	339.000,00	339.340,61	340,61	
212 01	Kanalanschlußbeiträge	440.000,00	576.298,98	136.298,98	
212 02	Erstattung der Hausanschlußkosten	60.000,00	7.648,32	-52.351,68	
212 03	Erschließungsbeiträge	373.000,00	32.445,44	-340.554,56	
301	Einnahmen aus Krediten	4.347.000,00	0,00	-4.347.000,00	nicht erforderlich
	Gesamtsumme	11.512.000,00	6.234.690,45	-5.277.309,55	
	Gesamtsumme Einnahmen (Mittelherkunft)	11.512.000,00	6.234.690,45	-5.277.309,55	
	Gesamtsumme Ausgaben (Mittelverwendung)	11.512.000,00	6.234.690,45	-5.277.309,55	
	Saldo	0,00	0,00	0,00	